



Österr. Club für
Deutsche Jagdterrier

Blutentnahme für Abstammungsüberprüfung und Gentest

Die Blutentnahme darf nur von einem Tierarzt vorgenommen werden!

Hinweis für die Landesgruppenzuchtwarte

Die Blutabnahmen dürfen nur mit Wissen und in Anwesenheit des zuständigen LG-Zuchtwartes oder seines Stellvertreters erfolgen. Er kann damit auch andere Mitglieder des LG-Vorstandes betrauen.

Die LG-Zuchtwarte sind für den ordnungsgem. Ablauf der Blutabnahme und Versand verantwortlich.

Versand: **Beschriftete Röhrchen, Begleitschein und Kopie der Ahnentafel** an

TG-Verlag Beuing GmbH
DNA-Zentrale DJT
Liebigstr. 43
D-35392 Gießen

Hinweise für den Hundebesitzer

Für die Blutentnahme nehmen Sie mit Ihrem zuständigen Landesgruppenzuchtwart Verbindung auf.

Zu Ihrem Termin beim Tierarzt nehmen Sie bitte mit:

- Original-Ahnentafel
- Monovetten (Röhrchen) für die Blutabnahme
(falls der Tierarzt diese nicht hat, bitte bei ZBF anfordern)

Hinweise für den Tierarzt

- Überprüfen Sie bitte zunächst die **Identität** des vorgestellten Hundes anhand der **Tätowierung** oder der **Chipnummer**
- entnehmen Sie in die vorl. Monovette(n) **1 x 4 ml oder 2 x 2,5 ml Blut**
- Hämolyse vermeiden - behutsames Einlaufen in die **EDTA-Monovetten** und anschl. Durchmischen
- Beschriftung der Röhrchen (**ÖHZB** und Name des Hundes)
- **Begleitschein** unterschreiben

Begleitschein für Blutabnahme und Versand

Die Blutprobe soll verwendet werden für:

Zuchtzulassung*

Abstammungsüberprüfung und wenn erforderlich Gentest für PLL

zum **sofortigen* Gentest für PLL auf Rechnung des Eigentümers**

*zutreffendes bitte ankreuzen

Wir haben heute die Identität des nachstehend genannten Deutschen Jagdterriers überprüft und eine Blutabnahme vorgenommen.

Der Versand erfolgt über die Praxis/Landesgruppenzuchtwart.

Name des Hundes:

Tätowiernummer:

Chipnummer:

ÖHZB-Nummer:

Eigentümer:

Anschrift:

Telefonnummer:

..... den,
Ort Datum

.....
Unterschrift des Tierarztes (Stempel)